

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Abkürzungsverzeichnis	13
I. EINLEITUNG	
1. <i>Gegenstand, Methode und Aufbau</i>	19
2. <i>Definitionen</i>	24
2.1 Definition des Begriffes „Meinungsäußerungsfreiheit“	24
2.2 Definition des Begriffes „political speech“	25
2.3 Definition von Verfassung	26
II. STAATSPHILOSOPHISCHE GRUNDLAGEN	
2.1 Der Marktplatz der Ideen	33
2.2 Freie Meinungsäußerung als systemerhaltendes Instrument ...	36
2.3 Die Äußerung politischer Meinungen durch technische Hilfsmittel	43
2.4 Die Freiheit zu staats- und systemkritischen politischen Meinungsäußerungen	44
2.5 Die Meinungsäußerungsfreiheit als Bürger- oder Menschenrecht	45
2.6 Die Grundlagen der verschiedenen Traditionen des verfassungsrechtlichen Schutzes in Großbritannien	46
III. HAUPTTEIL	
1. <i>Einleitung und erläuternde Bemerkungen zur US-amerikanischen Verfassungsentwicklung und den daraus entliehenen Termini</i>	51
2. <i>Die historische und gegenwärtige Entwicklung der Meinungsäußerungsfreiheit in Österreich unter besonderer Berücksichtigung der „political speech“</i>	53
2.1 Entwicklungen im Frühkonstitutionalismus 1848–1851 und die Grundlagen für Artikel 13 des StGG über die allgemeinen Rechte der Staatsbürger von 1867	53
2.1.1 Rechtshistorische Rahmenbedingungen und allgemeine Aspekte der Rechtsentwicklung	53
2.1.2 Grundrechtsträger	60

2.1.3	Definition von <i>Meinung</i> im Sinne der verfassungsrechtlich geschützten Meinungsäußerungsfreiheit	62
2.1.4	Grenzen der Meinungsäußerungsfreiheit gegenüber der Exekutive	63
2.1.5	Begrenzungen der legislativen Freiheit zur Einschränkung der Meinungsäußerungsfreiheit	63
2.1.6	Freiheit der politischen Meinungsäußerung durch technische Hilfsmittel	64
2.1.7	Fazit	67
2.2	Die Entwicklung von 1867 bis 1918	68
2.2.1	Rechtshistorische Rahmenbedingungen und allgemeine Aspekte der Rechtsentwicklung	68
2.2.2	Grundrechtsträger	72
2.2.3	Die Definition von <i>Meinung</i> im Sinne der verfassungsrechtlich geschützten Meinungsäußerungsfreiheit	74
2.2.4	Grenzen der Meinungsäußerungsfreiheit gegenüber der Exekutive	79
2.2.5	Begrenzungen der legislativen Freiheit zur Einschränkung der Meinungsäußerungsfreiheit	84
2.2.6	Freiheit der politischen Meinungsäußerung durch technische Hilfsmittel	85
2.2.7	Fazit	86
2.3	Die rechtshistorische Entwicklung von 1918 bis 1934	87
2.3.1	Rechtsgeschichtliche Rahmenbedingungen und allgemeine Entwicklungsaspekte	87
2.3.2	Grundrechtsträger	92
2.3.3	Definition von <i>Meinung</i> im Sinne der verfassungsrechtlich geschützten Meinungsäußerungsfreiheit	93
2.3.4	Grenzen der Meinungsäußerungsfreiheit gegenüber der Exekutive ieS	93
2.3.5	Begrenzungen der legislativen Freiheit zur Einschränkung der Meinungsäußerungsfreiheit	93
2.3.6	Freiheit der politischen Meinungsäußerung durch technische Hilfsmittel	95

2.3.7	Fazit	100
2.4	Die Entwicklung von 1945 bis zur Inkorporation des Artikels 10 EMRK in das österreichische Verfassungsrecht	101
2.4.1	Rechtsgeschichtliche Rahmenbedingungen und allgemeine Entwicklungsaspekte	101
2.4.2	Grundrechtsträger	103
2.4.3	Definition von <i>Meinung</i> im Sinne der verfassungsrechtlich geschützten Meinungsäußerungsfreiheit	103
2.4.4	Grenzen der Meinungsäußerungsfreiheit gegenüber der Exekutive	104
2.4.5	Begrenzungen der legislativen Freiheit zur Einschränkung der Meinungsäußerungsfreiheit	105
2.4.6	Freiheit der politischen Meinungsäußerung durch technische Hilfsmittel	108
2.4.7	Fazit	110
2.5	Die Entwicklung von der Inkorporation der Europäischen Menschenrechtskonvention in das österreichische Verfassungsrecht bis heute	110
2.5.1	Rechtshistorische Rahmenbedingungen und allgemeine Entwicklungsaspekte	110
2.5.2	Grundrechtsträger	113
2.5.3	Definition von <i>Meinung</i> im Sinne der verfassungsrechtlich geschützten Meinungsäußerungsfreiheit	114
2.5.4	Grenzen der Meinungsäußerungsfreiheit gegenüber der Exekutive	114
2.5.5	Begrenzungen der legislativen Freiheit zur Einschränkung der Meinungsäußerungsfreiheit	118
2.5.6	Freiheit der politischen Meinungsäußerung durch technische Hilfsmittel	120
2.5.7	Unmittelbare Auswirkungen des verfassungsrechtlichen Schutzes politischer Meinungsäußerungsfreiheit auf den Bereich des Straf- und Zivilrechts	123
2.5.8	Fazit	129

3.	<i>Die historische und gegenwärtige Entwicklung der Meinungsäußerungsfreiheit in Großbritannien unter besonderer Berücksichtigung der „political speech“</i>	131
3.1	Grundlegende Rahmenbedingungen des britischen Rechts	131
3.2	Die Entwicklung bis zur EMRK	139
3.2.1	Die Entwicklung der Einreden zum <i>law of libel</i> und ihre Bedeutung für die Meinungsäußerungsfreiheit	146
3.2.2	Für die politische Meinungsäußerungsfreiheit besonders relevante Aspekte der Entwicklung der Einreden zum <i>law of libel</i>	149
3.2.3	Fazit	157
3.3	Die Entwicklung bis zum <i>Human Rights Act</i>	158
3.3.1	Die Entwicklung der Einreden zum <i>law of libel</i> und ihre Bedeutung für die politische Meinungsäußerungsfreiheit	165
3.3.2	Der schottische Sonderweg und dessen Bedeutung . . .	177
3.3.3	Der australische Zugang zur <i>political speech</i> und dessen Bedeutung	180
3.3.4	Fazit	182
3.4	Der <i>Human Rights Act</i> und seine Folgen	183
3.4.1	Die Entwicklung der Einreden zum <i>law of libel</i> und ihre Bedeutung für die politische Meinungsäußerungsfreiheit	186
3.4.2	Begrenzungen der legislativen Freiheit zur Einschränkung der Meinungsäußerungsfreiheit	194
3.4.3	Fazit	198
4.	<i>Die Entwicklung der EGMR-Judikatur im Bereich der „political speech“</i>	198
5.	<i>Punktuelle Analyse einiger für den Bereich der „political speech“ besonders bedeutsamer rechtshistorischer und aktueller Anwendungsfälle</i>	208
5.1	Staatsfeindliche und staatsgefährdende Meinungsäußerungsfreiheit	208
5.1.1	Österreich	208
5.1.2	Großbritannien	209

Inhaltsverzeichnis	11
5.2 <i>Hate speech</i> und politischer Radikalismus im Allgemeinen. . . .	215
5.2.1.1 <i>Hate speech</i> und politischer Radikalismus in der Judikatur des Reichsgerichtes	218
5.2.1.2 <i>Hate speech</i> und politischer Radikalismus in der Zweiten Republik	220
5.2.2 Großbritannien	222
5.3 Politische Meinungsäußerungsfreiheit und Blasphemie	224
5.3.1 Großbritannien	224
5.3.2 Österreich	230
5.4 Die politische Meinungsäußerungsfreiheit besonderer Gruppen	230
5.4.1 Österreich	231
5.4.2 Großbritannien	245
6. <i>Rechtsvergleichende Betrachtung der Entwicklung der Meinungsäußerungsfreiheit in Großbritannien und Österreich aus dem Blickwinkel der „political speech“</i>	249
6.1 Systematisierender Vergleich der zeitlichen und inhaltlichen Entwicklung	249
6.2 Die Auswirkung struktureller und methodischer Differenzen	253
6.3 Die widersprüchlichen Ergebnisse einer formellen und einer materiellen Betrachtungsweise	254
6.4 Weitere Aspekte der verfassungsrechtlichen Bedeutung von politischer Meinungsäußerungsfreiheit	256
IV. CONCLUSIO	
V. AUSBLICK	
1. <i>Politische Meinungsäußerungsfreiheit und „political correctness“</i>	269
2. <i>Die politische Meinungsäußerungsfreiheit und der demokratische Rechtsstaat: De-lege-ferenda-Perspektiven</i>	271
Literaturverzeichnis	279
Personenregister	303
Sachregister	305